

## Ein Wälzer wider Willen



Im Bild: Dr. Franz Rudorfer (Geschäftsführer der Bundessparte Bank und Versicherung der WKO), Mag. Klaus Kumpfmüller (Vorstand der Finanzmarktaufsicht), Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss, LL.M. (Professorin am Institut für Zivil- und Unternehmensrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien), Priv.-Doz. MMag. Dr. Martin Oppitz (Rechtsanwalt Grohs Hofer Rechtsanwälte GmbH), Prof. (FH) Mag. Otto Lucius (Geschäftsführer Bank Verlag), Dr. Heinz Macher (Leiter Recht, Steuern und Compliance, Raiffeisen Kapitalanlage GmbH), Dr. Dieter Buchberger, LL.M. (Rechtsanwalt Baker & McKenzie Diwok Hermann Petsche Rechtsanwälte GmbH) - von links nach rechts.

Credit: Foto Weiwurm  
Fotograf: Foto Weiwurm



Prof. (FH) Mag. Otto Lucius (Geschäftsführer Bank Verlag) bei der Präsentation des Kommentars zum Investmentfondsgesetz in der Wiener Börse.

Credit: Foto Weiwurm  
Fotograf: Foto Weiwurm



Dr. Heinz Macher (Leiter Recht, Steuern und Compliance, Raiffeisen Kapitalanlage GmbH) stellt im Namen der Herausgeber den neuen Kommentar zum Investmentfondsgesetz vor.

Credit: Foto Weiwurm  
Fotograf: Foto Weiwurm

Utl.: Vorstellung des neuen Kommentars zum Investmentfondsgesetz in der Wiener Börse =

Wien (OTS) - Über 100 Besucher drängten sich gestern Abend in der Säulenhalle der Wiener Börse - doch in einem Punkt schienen sich alle einig zu sein: Der Gesetzgeber hat es mit der Neuregelung des Investmentfondsgesetzes sehr gut gemeint. "Wenn ein Gesetz von 39 auf über 200 Paragraphen anwächst, dann spiegelt das Österreichs Vorliebe

zu überschießenden Regelungen wider", merkte Keynote-Speaker Franz Rudorfer, Geschäftsführer der Bundessparte Bank und Versicherung in der Wirtschaftskammer Österreich, amüsiert an.

Dieter Buchberger, Investmentfonds-Experte bei der Anwaltskanzlei Baker & McKenzie und einer der Herausgeber des Kommentars, konnte dem neuen Gesetz aber auch Positives abgewinnen: "Auf der Haben-Seite stehen sicher die gestiegene Rechtssicherheit und die bessere Transparenz für die Kunden."

Auch Heinz Bednar, Präsident der Vereinigung Österreichischer Investmentgesellschaften, zeigte sich erschlagen von der Regelungsdichte des 2011 revidierten Gesetzes. Er wies auf die große Zahl kleinerer und mittlerer Mitgliedsbetriebe hin, für die die Implementierung des Gesetzes eine große Herausforderung darstelle.

Umso dankbarer zeigten sich alle Anwesenden, mit der Überarbeitung des Kommentars zum Investmentfondsgesetz nun einen verlässlichen Wegweiser durch die hochkomplexe Rechtsmaterie in Händen zu halten - auch wenn die Hände kräftig sein müssen: Mit über 2000 Seiten stellte das Werk nicht nur für den Bank-Verlag und das fast 20-köpfige Autorenteam eine gewaltige Herausforderung dar - auch die Druckerei kämpfte mit der Produktion des mehr als 2,5 Kilogramm schweren Wälzers.

Zwtl.: Über Baker & McKenzie:

Lange bevor der Begriff "Global Player" modern wurde, hatte Baker & McKenzie die Vision einer globalen Wirtschaftskanzlei bereits verwirklicht. 1949 von Russell Baker und John McKenzie in Chicago gegründet, zählt Baker & McKenzie heute mit mehr als 4.100 Anwälten an 74 Standorten und einem weltweiten Umsatz von über 2,4 Milliarden US-Dollar im vergangenen Geschäftsjahr zu den größten und leistungsstärksten Anwaltskanzleien der Welt.

Auch das Wiener Büro fühlt sich der Vision der Gründer verpflichtet. In Österreich vertreten rund 35 Juristen mit ausgewiesener fachlicher Expertise und internationaler Erfahrung die Interessen ihrer Mandanten. Als eine der führenden österreichischen Anwaltskanzleien berät die Diwok Hermann Petsche Rechtsanwälte GmbH als ein Mitglied von Baker & McKenzie nationale und internationale Unternehmen und Institutionen auf allen Gebieten des Wirtschaftsrechts. Weitere Informationen über Baker & McKenzie /

Diwok Hermann Petsche finden Sie unter [www.bakermckenzie.com](http://www.bakermckenzie.com) bzw. [www.dhplaw.at](http://www.dhplaw.at).

Diwok Hermann Petsche Rechtsanwälte GmbH ist ein Mitglied von Baker & McKenzie International, einem Verein nach dem Recht der Schweiz mit weltweiten Baker & McKenzie-Anwaltsgesellschaften. Der allgemeinen Übung von Beratungsunternehmen folgend, bezeichnen wir als "Partner" einen Freiberufler, der als Gesellschafter oder in vergleichbarer Funktion für ein Mitglied von Baker & McKenzie International tätig ist. Als "Büros" bezeichnen wir die Kanzleistandorte der Mitglieder von Baker & McKenzie International.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Florian Unterberger, Pressesprecher Österreich  
Baker & McKenzie / Diwok Hermann Petsche RA GmbH  
Tel. +43 (0) 1 24 250 574  
[florian.unterberger@bakermckenzie.com](mailto:florian.unterberger@bakermckenzie.com)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/16343/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0144 2014-02-12/12:53

121253 Feb 14

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20140212\\_OTS0144](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20140212_OTS0144)